



1) Was willst du mich
betrüben, o meine liebe
Seel!



(A)

2) Denn Gott verlässet
keinen, der sich auf
ihn verlässet



(B)

3) Auf ihn waget
du es wagen mit
wunderschrecklichem
Mut



(C)

4) Wenn auch gleich
aus der Hölle der
Satan wollte dich



(D)

5) Er richtet zu sei-
ner Ehren zu deiner
Seeligkeit



(E)

6) Denn ich wusch ihm
ersehe ihn, sei
es heimgesellt



(F)

7) Herr, gib
das ich dem
Ehre ja all
mein Leben lang



(G)

Name:

tel: